Technisches Merkblatt

Oberflächenpro-

impra®lan-Füller F200

Wasserbasierende, farblose Zwischenbeschichtung.

Anwendungs-gebiete	Als Zwischenbeschichtung von Fenstern und Türen, sowie anderen maßhaltigen und nicht maßhaltigen Holzbauteilen im Innen- und Außenbereich. Aufgrund der hohen Absättigung im Hirnholzbereich kann die Anwendung von impra®lan-Fugenschutz entfallen.
Eigenschaften	• Sehr gute Porenfüllung und Hirnholzabsättigung • Hohe Wirtschaftlichkeit • Verarbeitungsfertig eingestellt • Gute Schleifbarkeit • Milder Eigengeruch • Dichte ca. 1,025 g/cm³ bei + 20° C
Zusammensetzung	Acrylatdispersion, Wasser, Glykol, Additive, Konservierungsmittel.
Farbton	0000-Farblos.
Verpackung	20 ltr. Gebinde, 120 ltr. Fass und 1.000 ltr. Container.
Anwendungs-verfahren	Tauchen, Fluten
Aufbringmenge	Ca. 60-80 ml/m², je Arbeitsgang. Der Verbrauch kann je nach Untergrund und Applikationsverfahren abweichen. Der genaue Verbrauch ist anhand einer Probefläche zu ermitteln.
Vorbereitung des Untergrundes	Der Untergrund muss sauber, fest und tragfähig sein. Die Holzfeuchtigkeit soll 12 - 14% betragen. Holz im Außenbereich zuvor mit geeigneter Holzschutzgrundierung, z.B. impra®lan-Grund G300, vor Bläue und Fäulnis schützen.
Verarbeitungs-hinweise	Vor Gebrauch gut aufrühren. Verarbeitung und Trocknung nicht unter + 10° C (Umluft, Untergrund und Material) und nicht in praller Sonne. impra®lan-Füller F200 nicht mit anderen Produkten vermischen. Flut- und Tauchanlage müssen aus nicht rostenden Stahlblechen bestehen. Im Tauch- oder Flutbecken befindliches Material gut abdecken. Während der Verarbeitung regelmäßig die Viskosität prüfen und ggf. korrigieren.
Trockenzeit	Staubtrocken: nach ca. 1 Stunden Überarbeitbar:nach ca. 4 Stunden Die Angaben gelten pro Anstrich und Normklima 23/50 DIN 50014. Höhere Luftfeuchtigkeit sowie niedrigere Temperatur verzögern die

	Trocknung.
Verdünnung	Falls erforderlich mit Wasser.
Reinigung der Arbeitsgeräte	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Nicht antrocknen lassen.
Anwendungs-einschränkungen	Bei tropischen und gerbstoffreichen Hölzern kann es zu Trocknungsverzögerungen, Verfärbungen oder Anhaftungsstörungen kommen. Wir empfehlen deshalb eine Probebeschichtung.
VOC-Gehalt	64 - 74 g/L (Kat. 1e / Wb): max. 130 g/L
CLP-Verordnung	impra®lan-Füller F200 ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft. Signalwort: entfällt Piktogramm: entfällt
H- und P-Sätze	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Arbeitssicherheit	Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.
Lagerung/Transport	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Im Originalgebinde so lagern, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Haltbarkeit bei kühler Lagerung siehe Gebindeetikett. An frostgefährdeten Tagen nicht transportieren. RID/ADR:
Umweltschutz	impra®lan-Füller F200 darf nicht ins Erdreich, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4). Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. AVV-Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12.
Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitige Anwendungsmöglichkeit kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.	

2019-01-25 Me